Roßdorf-Post

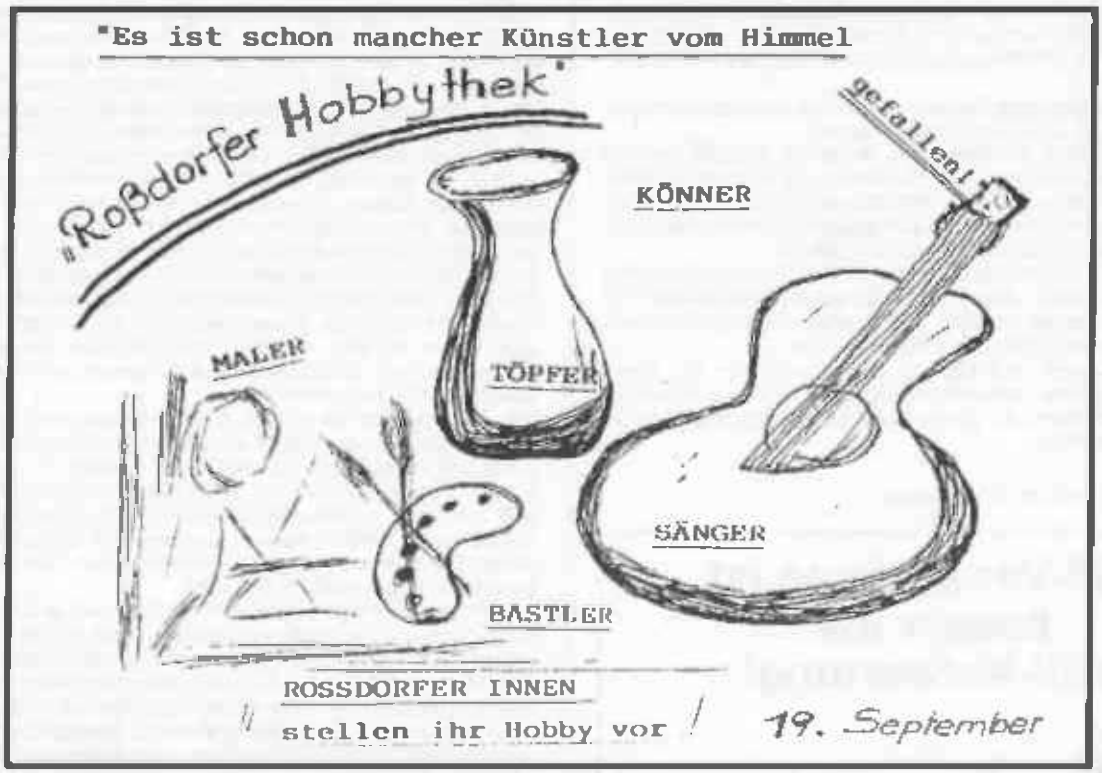
Jahrgang 9, Nr. 9 — September 1993

Mitteilungsblatt der Bürgervereinigung Roßdorf e. V.

Die evang. und die kath. Kirchengemeinde laden ein zum

Oekumenischen Gemeindefest im Stephanushaus

am Sonntag, 19. September



10.00 Uhr Oekumenischer Gottesdienst
11.00 Uhr Frühschoppen
ab 11.30 Uhr Mittagessen (Gegrilltes und Salatteller)
ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

- **Hobbythek--Ausstellung –Vorstellung einzelner Hobbies**
- **Basteln mit Kindern und Erwachsenen**
- **Mitmachtheater für Kinder**
- **Singspiel des katholischen Jugendchors Nürtingen**

17.00 -17.15 Uhr Gemeinsames Abendgebet

Um Kuchenspenden wird herzlich gebeten!

Deponiestandorte in der Nähe

Zu diesem Thema veröffentlichen wir einen Schriftwechsel unseres Redaktionsmitglieds Hans Berger mit dem Landratsamt.

Hans Berger, Liebermannstr. 1/7, Nürtingen

An den Kreistag ES und Dr. Braun

Sehr geehrte Damen und Herren des Kreistages ES, sehr geehrter Herr Dr. Braun!
Am Samstag, 3. April 1993, Seite 17 der Nürtinger Zeitung, wurde über die Kreistagssitzung "regionale Zusammenarbeit und Deponiestandorte" berichtet. Es ist zu lesen, daß sechs Landkreise mit mindestens zwei Standorten für mineralische Abfälle- und / oder Inertstoffdeponien festgelegt werden sollen.
Sie alle beklagen schon lange das Baumsterben, die Gewässerverschmutzung, die sich verringernde Lufthygiene, die nicht zuletzt von den staatlich / privaten Energiekonzernen (EVU) verursacht werden.
Nun soll auch noch ein staatlich/privater Müllkonzern gebildet werden. – Ein zweites Schönberg (Ex-DDR) sollte es bei uns nicht geben –, und noch mehr Verwaltung.
Inzwischen ist doch allgemein bekannt, daß lange Wege schlecht und teuer in den Betriebskosten, große Massen (Massierungen) unbeweglich sind.
Gerade von Ihnen, der Verwaltung, ist zu erwarten, daß sie sich auf dem Boden der Normalität bewegen. Die oben genannte Entscheidung würde zu einer großen Vermehrung der Energieverluste führen. Dies gilt auch für Großheizkraftanlagen (Seite 18 der Zeitung).
Allgemein bekannt ist, daß die private Wirtschaft wieder die "schlanke Produktion" einführt. Vor ca. 35 Jahren wurde diese leider abgeschafft, mit allen negativen Konsequenzen.
Festgestellt wird, daß kleine, überschaubare und vielseitige Einheiten Wege sparen.
Energieeinsparung, Beweglichkeit und Schnelligkeit ist das Ergebnis. Jeder Mitarbeiter bekommt mehr Eigenverantwortung, natürlich auch mehr Pflichten und somit einen besseren Wissensstand.
Wie groß muß die Baggerschaufel noch werden, um das Normaldenken vollends zu begraben, ist zu fragen?
Ich glaube nicht, daß ein Beschluß, wertvolle Waldflächen zu roden, um Müll abzuladen, Ihrer Überzeugung entspricht. Oder doch? Denn Sie haben z.B. auch mitgetragen, daß trotz logischer Gegenstimmen Überflutungs- und Sumpfgebiete großflächig überbaut wurden. Die Folgen sind Ihnen ja bekannt.
Heute gibt's sogar schon Überlegungen, unberührte, noch intakte Vorfluter zu versiegeln, sogenannte Rückhaltemaßnahmen. Es zeigt sich immer wieder deutlich, daß Sachzwänge bei Entscheidungen zu Vermehrungen von Fehlern führen.
Sehr geehrte Damen und Herren, bitte betrachten Sie diese Zeilen nicht als Kritik an Ihrer verantwortungsvollen und schweren Arbeit. Bitte betrachten Sie diese Zeile als beachtenswerte Gedanken eines Bürgers.

Mit freundlichen Grüßen Hans Berger

Antwort des Landratsamtes am 14.7.1993

Sehr geehrter Herr Berger,
zunächst bedanke ich mich für Ihr Schreiben in obiger Angelegenheit und bitte um Nachsicht, daß es mir aus terminlichen Gründen leider erst jetzt möglich ist, Ihnen zu antworten.
Auch wenn Sie der Auffassung sind, daß Sachzwänge wiederholt zu Fehlentscheidungen führen, gibt es leider kaum einen Bereich, in dem Entscheidungen getroffen werden können, ohne daß auf bestimmte Fakten und Voraussetzungen Rücksicht zu nehmen ist. Diese Sachzwänge legen gerade auch bei der Planung und Einrichtung von Abfallentsorgungsanlagen den verantwortlichen Planern und Entscheidungsträgern Beschränkungen auf, die Außenstehenden oft unverständlich erscheinen.
Wie Sie treffend bemerken, sind lange Wege ungünstig und teuer in den Betriebskosten. Dieser Umstand und eine weitgehende Minimierung der mit dem Transportverkehr verbundenen Umweltbelastungen ist entscheidend dafür, daß der Landkreis bei der Entsorgung von Erdaushub und Bauschutt ein dezentrales Konzept vorsieht. Das Kreisgebiet wurde hierzu in 4 Entsorgungsbereiche aufgeteilt, die sich aus den infrastrukturellen Gegebenheiten und den Schwerpunkten des Bevölkerungsaufkommens ergaben. Ziel des Landkreises ist die Bereitstellung von geeignetem Deponieraum in größtmöglicher Nähe zu den jeweiligen Aufkommensschwerpunkten.
In diesem Sinne wäre selbstverständlich die Einrichtung einer Reste- bzw. Inertstoffdeponie im unmittelbaren Bereich des vorgesehenen Standortes für das Restmüll-Heizkraftwerk wünschenswert. Durch die eingangs erwähnten Sachzwänge läßt sich eine solche Lösung hier leider nicht realisieren. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben sind an Reste- bzw. Inertstoffdeponien insbesondere hinsichtlich des geologischen Untergrunds höhere Anforderungen zu stellen als an eine Deponie für Erdaushub und Bauschutt. Dies wiederum ist bedingt durch die Zusammensetzung der auf dem jeweiligen Deponietyp zur Ablagerung kommenden Stoffe. Hinzu kommt, daß das geplante Restmüll-Heizkraftwerk zur Reduzierung der Transportwege möglichst in der Nähe zum Schwerpunkt des Abfallaufkommens liegen soll. Infolge dessen liegt der vorgesehene Standort des Restmüll-Heizkraftwerks in einem industriell stark besiedelten Gebiet, in dessen Umgebung sich kein geeigneter Raum für eine solche Deponie finden läßt. Da die Suche nach geeigneten Deponiestandorten in einem Verdichtungsraum, wie ihn der Landkreis Esslingen und seine benachbarten Landkreise darstellen, unter den zu beachtenden Vorgaben sehr schwierig ist, macht eine regionale Zusammenarbeit auf diesem Gebiet dann Sinn, wenn es sich wie hier beispielsweise um eine Deponie handelt, bei der sich längere Anfahrtswege aus den genannten Gründen nicht vermeiden lassen.
Wie Ihnen bereits bekannt ist, sollen mindestens 2 Deponiestandorte für den obigen Zweckverband gefunden werden, wobei je Landkreis möglichst nicht mehr als 1 Standort vorgesehen ist. Darüber hinaus wird sich der Landkreis Esslingen dafür einsetzen, daß möglichst 4 Standorte gefunden und entsprechend auch 4 Deponien eingerichtet werden, denn es kann keinesfalls im Interesse des Landkreises liegen, daß hier die Rest- bzw. Inertstoffe der gesamten Region entsorgt werden.
Im Landkreis Esslingen wurde bereits 1991 eine Standortsuche für eine Reste- und Ausfalldeponie durchgeführt. Nach aktueller Beschlußlage **sollen 3 für geeignet befundene Standortbereiche im Rahmen eines Raumordnungsverfahrens untersucht werden**, dessen Einleitung in nächster Zeit beim Regierungspräsidium beantragt wird. **Die raumordnerische Beurteilung dieser 3 Standortbereiche ist derzeit noch völlig offen.** Darüber hinaus wurde bisher noch nicht geprüft, **ob diese Standorte auch für die Entsorgung im Rahmen des regionalen Zweckverbands in Frage kommen.**
Lassen Sie mich abschließend darauf hinweisen, daß die Frage der Umweltverträglichkeit eines Vorhabens und dessen Auswirkungen auf die Belange des Naturschutzes und der Forstwirtschaft bereits im Rahmen des Raumordnungsverfahrens sehr sorgfältig geprüft werden. Ein ungehindertes Roden wertvoller Waldflächen zum Zwecke der Müllablagerung ist bereits aufgrund der einschlägigen rechtlichen Vorschriften zu den vorgeschriebenen Genehmigungsverfahren nicht möglich.
Ich hoffe, Ihnen mit meinen Ausführungen gedient zu haben, und verbleibe

mit freundlichen Grüßen i.V. Dr. Haag (Erster Landesbeamter)

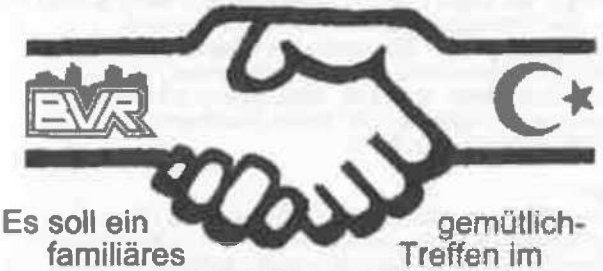
Müll-Vermeidung ist besser als Müll-Verwertung!

Die kommenden Abfuhrtermine für den Gelben Sack:

Montag, 20. September
Montag, 18. Oktober
Montag, 15. November
Montag, 13. Dezember

Vorankündigung

Die Bürgervereinigung Roßdorf plant für den **Sonntag, 24. Oktober 1993,** ein **deutsch–türkisches "Festle".**



Es soll ein gemütlich-familiäres Treffen im Gemeinschaftshaus geben, bei dem wir uns gegenseitig näherkommen können. Für Ideen und Vorschläge zur Gestaltung sind wir natürlich sehr dankbar.
Wenn Sie zur Mitarbeit bereit sind, rufen Sie uns doch einfach an!

NANZ-los glücklich im Roßdorf?!

Leider können wir noch immer nichts Neues berichten!

"Soll ich meinem Kind jetzt Whiskas geben" oder Du wirst "Ald", wenn du den "Penny" ehrst!

Nein, es ist schon ein Katzenjammer! Des Deutschen liebstes Kind ist wohl nicht das Auto, zumindest wenn es nach dem Willen der großen Supermarktketten geht, sondern Hund oder Katze! Man bekommt zumindest diesen Eindruck, wenn man das allwöchentliche "Werbeangebot" in den Briefkästen studiert. Wann gibt es denn schon Gläschen für's Baby im Angebot? Und wenn tatsächlich einmal, so sind dies lauter "süße Früchtchen", die ich meinem Kind nicht dauernd geben kann und auch nicht möchte. Indes sind die lieben Haustiere bestens versorgt! Keine Woche ohne Angebote! So manch eine Supermarktkette geht sogar noch so weit (du wirst Ald, wenn du den Penny ehrst...–Sie wissen schon–), daß man gar keine Gläschen für's Kind mehr in das Sortiment aufnimmt und in die Regale stellt. Da heißt es dann, außer Spesen (für's Hinfahren zum Laden) nichts gewesen!
Auch im Roßdorf sieht's momentan düster aus. Die sog. "Grundversorgung" bis zur Eröffnung des ehemaligen NANZ-Ladens ist für die erwachsene Bevölkerung weitgehend sichergestellt. Nur für's Baby gibt's hier oben ebenfalls nichts! Also, 'rein ins Auto und ab zum Topkauf! Da hat man wenigstens die Auswahl unter den Kindermenüs, wenn sie auch nicht im Angebot sind. Und weil man sich schon einmal ins Gewühle gestürzt hat, nimmt man dort auch gleich Fleisch, Wurst, Gemüse usw. mit. Das gibt's zwar hier oben auch –sogar in besserer Qualität–, doch wer hat Lust, samstags um 11 Uhr nach 25 (!!!) Minuten Anstehen an der Kasse, noch irgendwo anders etwas zu kaufen?
Diese "Flucht" trifft die Einzelhändler hier oben doppelt stark. Zum einen war der Andrang bei ihnen noch nie übermäßig groß, zum anderen verlagert sich das ganze Einkaufsgeschehen nun endgültig an den Fuße des Roßdorf, solange hier oben kein Supermarkt wieder eröffnet hat.
Es bleibt nur zu hoffen, daß der zukünftige Pächter des ehemaligen NANZ-Ladens ein Herz nicht nur für Tiere und Erwachsene hat, sondern auch für seine Kunden von übermorgen. (jg)

Nahverkehr: Neue Tarife ab 1. 10. 1993

Der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) informiert direkt in Nürtingen.

Zum 1. 10. 93 wird der Gemeinschaftstarif des VVS auf den ganzen Landkreis Esslingen ausgedehnt und alle privaten Omnibusunternehmen (z. B. die Firmen Bader und Hausmann & Bauer) einbezogen. Der VVS richtet daher am

Donnerstag, dem 9. 09. 93 vom 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

im Bürgersaal im Erdgeschoß des Nürtinger Rathauses (Marktstraße 7) einen Informationsstand ein, um über alles Wissenswerte zu informieren. Alle, die regelmäßig öffentliche Verkehrsmittel benutzen, können an diesem Stand gleich den notwendigen Verbundpaß beantragen, wenn sie ein Lichtbild mitbringen. Informationen gibt es dort auch über die neuen Mehrfahrtenkarten, die Familientageskarte, den Seniorenpaß und den Paß Orange für alle, die außerhalb der Hauptverkehrszeiten unterwegs sind.

Mittagstisch des Deutschen Roten Kreuzes schon seit fünf Jahren.

"Essen macht Spaß und in Gesellschaft noch mehr". Unter diesem Motto veranstaltet das Deutsche Rote Kreuz dienstags alle zwei Wochen ab 11.00 Uhr den Mittagstisch, und das schon seit fünf Jahren! Die Menüs sind alle sehr reichhaltig und nicht nur für die ältere Generation bestimmt. Gerne würde man auch einmal jüngere Jahrgänge zu Gast haben. Bei Gehschwierigkeiten bietet das DRK einen kostenlosen Fahrdienst an (Tel.: 7007-33). Hier einmal eine Auswahl der Menüs in den kommenden Wochen (der Preis pro Essen beträgt 7 DM):
07. September: Einlaufsuppe, Krautwickel, Salzkartoffeln, zeitgemäßes Obst
21. September: Gulasch, Serviettenknödel, Salate, Quarkspeise mit Fruchtsauce
05. Oktober: Maultaschen in der Brühe, Salatteller, Apfelküchle
19. Oktober: Bayerisches Kraut, Schweinebraten mit Sauce, Semmelknödel, Kirbekuchen
02. November: Linsen mit Spätzle und Saiten, Nachtisch
16. November: Frische Möhrensuppe mit Croutons, Fischfilet, Remouladensauce, Salate
30. November: Sauerkraut, Kassler, Bubaspitzla (Schupfnudeln), Apfelstrudel
14. Dezember: Grießklöschensuppe, Jägerbraten, Pilzrahmsauce, handgeschabte Spätzle, Salatteller, Weihnachtsgebäck

– In eigener Sache –

Diese Ausgabe wurde erstmals vollständig auf Computern der Redaktionsmitglieder erstellt und nur noch Disketten zum Senner-Druck gebracht. Da merkt man erst einmal, welche imense Tipparbeit gemacht werden muß! Wir würden uns über Unterstützung – wie auch in dieser Ausgabe – recht herzlich freuen. **Unserer ganz besonderer Dank** gebührt **Herrn Dr. H.-W. Wetzel** und **Familie Renz**, die sich die Seiten zwei und vier "vorgenommen" und abgetippt haben. Hätten Sie vielleicht auch Lust, uns beim Eingeben von Texten zu unterstützen? Anruf genügt. Ein Computer, der MS-DOS-Disketten lesen kann (auch Atari) und ein Texteditor reichen aus (Speicherung im ASCII-Format). Wenn ein Profi einsteigen möchte: ein 386er mit 8 MB RAM für das DTP-Programm und Windows 3.1 sollte es schon sein.

Impressum

Roßdorf-Post
Verantwortlich: Bürgervereinigung Roßdorf
Redaktion:
Hans Berger (bg), Horst Bohnacker (hb), Jürgen Grau (jg), Günther Hindemith (gh), Edeltraud Hoffmann (ho), Hans Salzinger (hs), Hannellese Salzinger (hls), Brunhilde Seifert (bs), Waldtraud Welser (ww), Telefon 4 33 20
Titelgrafik: Hanns Hub †
Layout und Satz: Bürgervereinigung Roßdorf
Druck: Senner-Druck, Nürtingen
Es gilt die Anzeigen-Preisliste vom 1. Juni 1991.
Auflage: 1850 Stück
Redaktionsschluß für die Oktober-Ausgabe und Anzeigenannahmeschluß: 6. September
Redaktionsbriefkasten: Rembrandtstraße 17/72
Konten: Kreissparkasse Nürtingen (BLZ 611 500 20) 56 001 383
Volksbank Nürtingen (BLZ 612 901 20) 508 060 001

Kirchliche Angebote

Ökumenische Angebote

Kinderwagenandacht: Donnerstag, 2. Sept., 9.30 Uhr

Am Donnerstag, 2. September, von 17.00 bis 17.45 Uhr beginnt eine Gruppe mit
"Bewegungsübungen für Ältere".
Diese Gymnastik soll ab jetzt regelmäßig in den Räumen des Stephanushauses stattfinden und ein Angebot für ältere Menschen sein. Jeder – Frauen und Männer – ist herzlich eingeladen. Wenn Sie Interesse haben, kommen Sie einfach dazu. Der Unkostenbeitrag pro Übungsstunde beträgt 2,– DM. Die Veranstaltung wird im Rahmen der ökumenischen Arbeit der Evang. und Kath. Kirchengemeinden angeboten. Auskünfte über Telefon 4 21 50.

Ökumenischer Frauentreff: Donnerstag 16. Sept., 9-11 Uhr

Ökumenischer Seniorenclub
Dienstag, 21. Sept., Ausflug nach Kloster Neresheim.
Führung und Begleitung Ottmar Engelhardt, Neresheim.

Senioren Bastel- und Handarbeitskreis
Mittwoch, 29. Sept., 14.00 - 16.00 Uhr

Senioren-Wandern – jeden Donnerstag von 14.30-15.30 Uhr ab dem Stephanushaus. Wir suchen 2 **Wanderbegleiter**, die 1x im Monat die Wandergruppe begleiten können, da die bisherigen Helfer nicht alle nach den Ferien wieder mitmachen können.
Wer ist bereit, bitte melden ? Tel. 4 21 50

Kaffeenachmittag: jeden Donnerstag ab 15.00 Uhr

Eine-Welt-Gruppe
Der Laden ist jeden Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr geöffnet.

Nachbarschaftshilfe:
Telefon 46595, Frau Frenzel, Montag - Freitag von 8 bis 17 Uhr

Katholische Gemeinde

Gottesdienste im Stephanushaus/St. Stephanus
Sonntag, 5. Sept., 10.30 Uhr: Kinder- und Familiengottesdienst
Sonntag, 12. Sept., 10.30 Uhr: feierlicher Gottesdienst zur Kirchweih mit dem Kirchenchor von St. Johannes
Sonntag, 19. Sept., 10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst
Sonntag, 26. Sept., 10.30 Uhr Gottesdienst
Jeden Dienstag, 18.30 Uhr: Rosenkranz
Jeden Mittwoch, 7 Uhr: Laudes
Jeden Donnerstag, 18.30 Uhr: Meßfeier

Teilkirchengemeinderat: Mittwoch, 1. Sept.., 20 Uhr, Sitzung

Bibelkreis: Dienstag, 21. September, 20 Uhr im Konferenzraum

Kommunionvorbereitung: Montag, 6. September, Infoabend für die Roßdorfgemeinde

Gesamtgemeinde:
Mittwoch, 8. Sept., Kirchengemeinderat
Mittwoch, 11. Sept., Ministranten
Dienstag, 14. Sept., Erwachsenenbildung
Sonntag, 19. Sept., DPSG-Stammesnachmittag und –Versammlung
Donnerstag, 23. Sept., Senioren
Mittwoch, 29. Sept., Elternseminar Kommunion I
Int. Seniorenkulturfest, IGA Stuttgart

Evangelische Kirchengemeinde

Gottesdienste:

Sonntag, 5. Sept., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufen (Breuning) Vorstellung des neuen Konfirmanden-Jahrgangs und Übergabe der Konfirmandenbibeln. Kirchenkaffee, Eine-Welt-Laden
9.30 Uhr: Kindergottesdienst
Sonntag, 12. Sept., 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer u. Stud.Rat. Kolb, Neckarhausen) 9,30 Uhr: Kindergottesdienst
Sonntag, 19. Sept. – Ökumenisches Gemeindefest
10.00 Uhr: Gottesdienst (Breuning/Reinkowski)
Sonntag, 26. Sept., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Schuldekan i. R. Brose, Kirchheim)
9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Oase:
Immer Mittwoch abends von 19.00 bis 19.50 Uhr wollen wir einen biblischen Treffpunkt halten unter dem Titel "Oase". Es treffen sich Menschen, um miteinander die Bibel zu lesen und zwischen den beiden Sonntagen, mitten im Alltag, durch die Heilige Schrift neue Kräfte aufzutanken. Beginn: 1. September.

Vortrag über Königsberg:
Mittwoch, 1. Sept., Stephanushaus
Kirchengemeinderat Heister, der an Pfingsten seine alte Heimatstadt Königsberg besucht hat, wird uns von seinen dortigen Eindrücken mit einem Diavortrag berichten. Beginn: 20 Uhr
Herzliche Einladung!

Vorstellung der Konfirmanden im Gottesdienst:
Am 5. September werden die diesjährigen Konfirmanden im Gottesdienst unserer Kirchengemeinde vorgestellt. Es sind dieses Jahr 22 Konfirmanden.
Sie bekommen bei diesem Gottesdienst ihre Bibel überreicht.

Konfirmanden-Elternabend:
Am Mittwoch, 8. September, 20.00 bis 21.30 Uhr, findet der erste Konfirmandenelternabend statt.

Werkkurs "Biblische Erzählfiguren" (nach Doris Egli):
Frau Stumpp, die bei uns im Roßdorf wohnt und über Jahre hinweg in ganz Deutschland Kurse für biblische Figuren durchführt, wird im Auftrag des Hauses der Familie Nürtingen an fünf Donnerstagen im Stephanushaus einen Kurs geben. Jeweils donnerstags ab 30. September werden die Abende stattfinden. Beginn: 19.15 Uhr. Anmeldungen bitte beim Haus der Familie oder beim Evang. Pfarramt Roßdorf.

Friedensgebet:
Am Mittwoch, 29. September, 19.00 - 19.30 Uhr, kommen wir zu einem Friedensgebet im Stephanushaus zusammen. Immer am 4. Mittwoch im Monat soll das Friedensgebet stattfinden.
Herzliche Einladung!

Kabemba-Besuch:
Vom 15. bis 17. Oktober besucht uns der Gospel-Chor mit Pfarrer Kabemba aus Zaire, die sich gegenwärtig in Wuppertal befinden. Wer Chormitglieder zu Übernachtungen bei sich aufnehmen kann, wird gebeten, das Pfarramt Roßdorf zu verständigen (Tel. 42150).

Konfirmanden- bzw. Taufunterricht für Erwachsene:
Am 5. November beginnt ein neuer Kurs mit Erwachsenenunterricht. Wer gerne mitmachen möchte, melde sich bitte im Pfarramt (Tel. 42150).

Termine:
7. September, 19.00 Uhr: Kirchengemeinderat
10. September, 18.00 Uhr: Besuchsdienst
14. September, 20.00 Uhr: Familienkreis
24. September, 20.00 Uhr: Gruppentänze
28. September, 15.00 Uhr: Gemeindedienst,16.15 Uhr: Besuchsdienst

Ihre Roßdorf-Bäckerei empfiehlt zum Frühstück unser reichhaltiges Brot- und Brötchensortiment, zum Nachmittagskaffee unsere Spezialitäten aus unserer hauseigenen Konditorei.
Sonntags und feiertags nachmittags geöffnet.

Bäckerei Herbert Trost

Dürerplatz 7, Telefon 4 12 76

Besuchen Sie unser Café in Frickenhausen beim Rathaus.
Täglich außer montags bis 19 Uhr geöffnet.

Café beim Rathaus, Im Dorf, Frickenhausen, Telefon 4 15 77

APOTHEKE ROSSDORF
Helmut Voitl • 72622 Nürtingen • Dürerplatz 8

Telefon (0 70 22) 4 33 33

Wir danken für Ihren Besuch und würden uns freuen, sie weiterhin als Stammkunde zu Ihrer Zufriedenheit bedienen zu dürfen.

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.30 bis 12.30 und 14.30 bis 18.30 Uhr,
Samstag 8.30 bis 12.30 Uhr
Mittwochnachmittags immer geöffnet.

Sie bauen neu, an, um?

Für Ihr Bauvorhaben liefern wir nicht nur die Baustoffe, sondern auch Großflächen-Plattendecken und Stahlbeton-Fertiggaragen aus eigener Produktion.

Bei uns finden Sie eine große Auswahl, kompetente Fachberatung und preis-werte Qualität.

Baustoffe Betonwerk Bautechnik

Gebrüder Ott Baustoffe GmbH & Co.KG | Max-Eyth-Str. 50, 72622 Nürtingen, Gewerbegebiet Steinach | Telefon (07022) 40 04-0 | Telefax (07022) 4 30 12

Deininger's Tank- und Wasch-Zentrum

Tanken und waschen mit Service!

	Tanken	Waschen
Mo–Fr	7–19 Uhr	8–12 Uhr, 13–19 Uhr
Sa	7–17 Uhr	8–17 Uhr durchgehend
So	9–17 Uhr Feiertags geschlossen	Sonn- und feiertags geschlossen

Wegen Sperrung der Steinachbrücke Anfahrt vorübergehend über Max-Eyth-Straße

Ford Deininger

Gottlieb-Daimler-Str. 4 • 72622 Nürtingen • Tel. (07022) 70 00 27

Wir grillen für Sie
- bei Vereinsfesten
- bei Betriebsfesten
- bei größeren Familienfesten

Gold-Hähnchen
Gerhard Wagner
Frauwaldau Straße 37
73230 Kirchheim/Teck
Telefon (0 70 21) 8 24 67

Jeden Dienstag 10–13 Uhr am Dürerplatz

Qualität und Frische – aus eigener Schlachtung

Metzgerei Kleinert
Feinkost
Käsetheke
Partyservice

Wir schlachten selbst im Familienbetrieb.
Unsere Metzgermeister Erwin Schölkopf und Armim Kleinert bürgen für Qualität und Frische.

Dürerplatz 5 • Im Gebäude der Kreissparkasse • Telefon: 47 01 23

Im September bieten wir Ihnen sonntags Wildgerichte

Auf Ihren Besuch freut sich
Ihre Familie Dorfschmid
Gaststätte Waldheim
Telefon 4 28 04

Jedes Wochenende das Topspiel der Bundesliga live bei uns auf PREMIERE

Jeden Freitagmittag
von 14.30 - 18.00 Uhr
am Dürerplatz

Obst, Kartoffeln und **Gemüse direkt vom Erzeuger.**
Einkellerungskartoffeln können vorbestellt werden.

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Arnold

KERALOGIE
Forschung und Erfahrung
für schönes Haar
L'ORÉAL PARIS
kostenlos kostenlos
Salon Hihn Roßdorf am Dürerplatz
Telefon: 07022 / 4 12 55
Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
Samstag 7.30 - 13 Uhr
Wir bitten um Anmeldung - Schuhreparaturannahme - Müllbanderolen

Stadt Esslingen

Noch einmal möcht' ich schauen
Von Deiner Burg ins Tal,
Auf grüne Neckarauen
Auf's schöne Neckartal.

Noch einmal möcht' ich lauschen
Dem Rathausglockenspiel,
Durch alte Gassen laufen
Es wäre mir nicht zuviel.

Noch einmal möcht' ich gehen
zur Frauenkirche droben,
Am Alter niederknien
Und Gott, den Herren loben.

Noch einmal möcht' ich wandern
Dort auf den Schurwaldhöhen
Und singen froh beim Wandern
Wie wär' es doch so schön.

Muß ich die Stadt verlassen,
Dann grüß' ich zum letzten Mal,
Die altvertrauten Gassen,
Die Stadt im Neckartal!

Karl Eberle

HAUSGERÄTE-KUNDENDIENST
Elektro FETZER
AEG • BBC • NEFF • Küppersbusch • Linde • Zanker
Bempflinger Straße 13, 72663 Großbettlingen
(0 70 22) 4 29 30
bei Reparatur und Neukauf
für Roßdorf keine Anfahrtskosten

Wir suchen dringend für vorgemerkte Kaufinteressenten in Nürtingen und Umgebung
1–3-Zimmer-Wohnungen und
3–4-Zimmer-Wohnungen
Wekerke Immobilien
Alleenstraße 35, 72622 Nürtingen, Telefon (0 70 22) 3 40 75

Miet-Gesuch

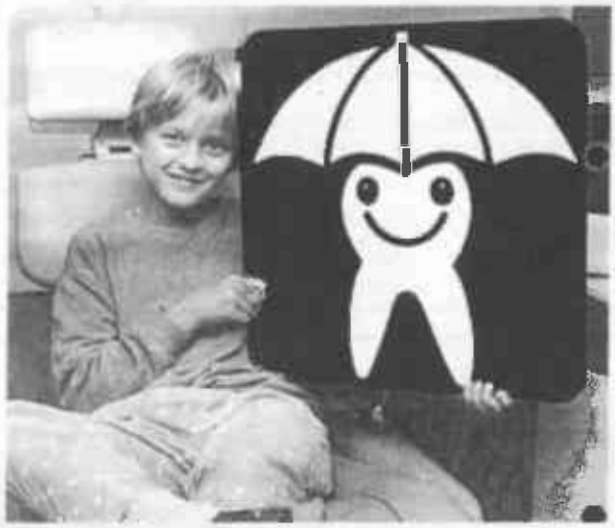
Suche **Reihenhaus** im Roßdorf ab **1994** zu mieten.
Zuschriften bitte an die Redaktion der Roßdorf-Post

Austräger/in gesucht !

Für das monatliche Verteilen der **Roßdorf-Post** im Bereich **Reitplatz / Rembrandtstraße** suchen wir eine **ehrenamtliche Hilfe.**
Wenn Sie Lust haben, uns zu unterstützen, melden Sie sich bitte!

Nach 22 Jahren Roßdorf möchten wir uns von unseren Nachbarn und Bekannten verabschieden.
Dagmar und Erwin Maier, Holbeinstraße 9

Zahnfreundliche Süßwaren erkennt man an diesem Zeichen



Süßwaren, auf deren Verpackung ein "Zahnmännchen mit Schirm" zu sehen ist, enthalten kein Zucker. Sie werden als **zahnfreundlich** bezeichnet und sind als Alternative zu zuckerhaltigen Süßwaren zu empfehlen.

Bevorzugen Sie beim Einkauf Süßigkeiten, die mit dem "Zahnmännchen mit Schirm" gekennzeichnet sind; sie sind nachweislich **zahnfreundlich!**

KINDERECKE

Große Aufregung im Zirkus. Bimbo, der kleine Elefant ist verschwunden! Wie konnte das passieren? Der Tierpfleger war ratlos. Bimbo lebte mit seiner Mutter und anderen Elefanten schon einige Jahre bei den Zirkusleuten; von diesen Menschen waren sie für diesen Zirkus aus ihren Elefantengebiet ausgesucht worden. Woche für Woche fuhren sie mit dem Zirkuswagen von Ort zu Ort und mußten vor den vielen Menschen ihre Kunststücke vorführen. Das machte zwar viel Freude, und alle waren gut zu Bimbo, aber nachts träumte er doch von seiner Heimat und dem weiten Land, wo er so schön frei herum laufen konnte. Eines Tages war in einer Zirkusvorstellung Peter, ein kleiner Junge. Dem gefiel Bimbo sehr, und er bemerkte an den traurigen Augen des Elefanten die Sehnsüchte des Tieres. Nachts, als es dunkel war und alles schlief, schlich sich Peter zum Zirkus in das Elefantenzelt. Er ging zu Bimbo, löste die Ketten von seinen Beinen und sagte, "hab' keine Angst, Bimbo, komm' mit, ich kenne deine Sehnsucht und Wünsche. Wir streifen jetzt durch die Wälder und Felder, und du kannst wieder freie Luft atmen, so wie du es aus deiner Heimat kennst. Mach' dir keine Sorgen, zur Vorstellung bringe ich dich rechtzeitig zurück zum Zirkus zu deiner Mutter und den anderen Elefanten in deiner Gruppe."
Bimbo freute sich riesig über diesen Vorschlag und streifte den ganzen Tag mit Peter durch die Wälder und hatte viel Spaß daran, mit Peter an Wiesen und Feldern vorbei laufen zu können. Zur Abendvorstellung war Bimbo rechtzeitig wieder da. Bei den Vorführungen lachten jetzt seine Augen. So ging das die ganze Woche und keiner der Zirkusleute konnte hinter das Geheimnis von Bimbo und Peter kommen.
Liebe Kinder, laßt Euch nach der Ferienzeit wieder recht herzlich grüßen von Eurer Kindereckentante Brunhilde.

Schwäbischer Albverein Wanderplan

2. 9. **Volksliedersingen** *L.Weller*
Musikschule, Kirchstraße 13, 20 Uhr
Gäste willkommen

5. 9. **Südwestalb** *H. u. U. Strobel/K. Walter*
Steighaus, Kehlen, Hummelsberg, Klippeneck, Dreifaltigkeitsberg, Bubsheim, Steighaus

12. 9. **Geislinger Alb** *B. u. R. Hermann/H. u. H. Kieser*
Eybach, Roggenmühle, Magental, Waldhausen, Felsental, Eybach

19. 9. **Reutlinger Alb** *G. Bauknecht/E. Langer*
Genkingen, Ruoffseck, Wackerstein, Schönberg, Nebelhöhle, Schloß Lichtenstein, Genkingen

25.-26. 9. **Schwarzwald** *M. Hess/H. Igel*
Gutach, Landwassereck, Finsterkapf, Biereck, Hofstetten/Hansjackobkapelle, Haslach, Übernachtung in Haslach, Haslach, Nill, Brandenkopf, Bettelfrau, Hirzwasen, Hofberg, Wolfach, Hausach, Rückfahrt: Hausach-Gutach mit der Bahn, Hin- und Rückfahrt mit PKW

26. 9. **Nachmittagswanderung (K)** *H. Rupp*
Reudern, Lauereiche, Oberboihingen

Touristenverein "Die Naturfreunde"

5. 9. **Tageswanderung zum Naturfreundetag in Dettingen/Erms.**
Mit dem Auto bis zum NFH Falkenberg. Wanderung durch die Weinberge zum Dettinger Waldheim (ca. 9 km).
Treffpunkt: 10 Uhr Schwerhörigenschule

19. 9. **Tageswanderung:**
Kayh / Herrenberg – Mönchsberg – Grafenberg – Ruine Müneck – Breitenberg – Kayh.
Treffpunkt: 9.30 Uhr Hallenbad

Sportvereinigung 05 Nürtingen e.V.

11. September	Stadtfest	HV
Sept. 1993	Leistungslauf - Laufabzeichen DLV	Lauft.

Gaukinderturnfest in Nellingen, 13. Juni 1993

Am Sonntag, den 13.06.1993 starteten 32 Kinder der Sportvereinigung 05 und ihre Übungsleiterinnen mit dem Bus nach Nellingen zum **Gaukinderturnfest**.
Leider war das Wetter sehr kühl und alle hatten sich mit Schirmen und Regenbekleidung versehen. Doch die Schirme konnten trotz drohender Wolken den ganzen Tag zubleiben.
Die Veranstalter des TV Nellingen verlegten zur Vorsicht den Wettkampf der Kleinsten in die Halle. Dort herrschte ein dichtes Gewimmel von Kindern, Betreuern, Schiedsrichtern und Eltern, die ihre Kinder anfeuerten. Unsere drei Gruppen schlugen sich tapfer und erreichten von 58 Mannschaften immerhin Rang 18, 29 und 41.
Am meisten Teilnehmer gab es beim Leichtathletik-Dreikampf. Auch neun Mädchen unserer Turnabteilung kämpften dabei um Punkte und Ränga. Den **besten Platz** hier errang **Kerstin Maly** auf **Rang 13** unter immerhin 140 Teilnehmerinnen.
Beim gemischten Sechskampf der Mädchen (9–10 Jahre) erreichte **Nicole Marcic** einen hervorragenden **7. Platz** unter 66 Teilnehmerinnen. Aber auch alle anderen Kinder kämpften wacker und erreichten achtbare Plätze.
In der Mittagspause erhielt jedes Kind eine Rote Wurst und ein Getränk. Die Turnabteilung der SpV 05 übernahm auch die Kosten für's Meldegeld und die Busfahrt hin und zurück.
Das Nachmittagsprogramm eröffneten die verschiedenen Pendelstaffeln. Wir hatten zu Hindernisstaffeln (bis 10 Jahre) zwei Mannschaften mit je 8 Kindern gemeldet. Unsere **zweite Mannschaft** kam auf einen guten **9. Platz** von 44.
Danach gab es noch schöne Vorführungen zu sehen. Nach der Siegerehrung ging's dann schnell zum Bus und nach Hause ins Roßdorf. Zur Erinnerung an dieses Gaukinderturnfest durften alle noch eine schöne Medaille in Empfang nehmen.
Bis zum nächsten Jahr !

Rose Lorch

Altpapiersammlungen:
4. September SpV 05 Nürtingen
25. September Evangelisches Jugendwerk

Problemabfälle:
23. September 17.00–18.00 Uhr
Zufahrt zum Waldheim

wohnen & sparen

Fachmärkte für textiles Wohnen

Willy Steinhilber GmbH • 72622 Nürtingen • Max-Eyth-Straße 30 • Telefon (0 70 22) 4 16 76

Süßes Früchtchen

täglich frisches Obst und Gemüse

Seit dem 1. April bieten wir Ihnen

- *täglich frisches Obst und Gemüse*
- *eine große Auswahl an Molkereiprodukten*
- *Obst-, Gemüse- und Sauerkonserven*
- *Obst- und Gemüsesäfte*
- *italienische und französische Weine*

Lassen Sie sich von uns, der Qualität und Frische überraschen. Die Angebote entnehmen Sie bitte jeweils am Donnerstag aus der Nürtinger Zeitung.

Ihr K.-H. Bauer

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 8.00–12.30 Uhr und 14.30–18.00 Uhr, Sa 7.30–12.30 Uhr
Mittwoch nachmittags geschlossen

Nürtingen / Roßdorf Bürgerplatz 5/1 Tel. 0 70 22 / 47 03 29 Inh.: K.-H. Bauer

---

Max-Eyth-Straße 66 • 72622 Nürtingen • Telefon (07022) 4 20 65

ERNST GNIDA

TENNIS

- 5 Sandplätze
- 2 Schlagwände
- 3 Hallenplätze
- Tennisboutique
- Tennistheke
- Fitneß-Center

OASE DER ERHOLUNG UND ENTSPANNUNG • AKTIVES LEBEN AM WALD UND IM GRÜNEN

---

balz

- Stahlkonstruktionen
- Edelstahlbearbeitung
- Kunstschmiedearbeiten
- Schlosserarbeiten
- Garagentore mit funkgesteuerten Antrieben
- Vordächer
- Sicherheitsanlagen

Jürgen Balz, Schlosserei

Max-Eyth-Straße 15, Nürtingen
Telefon (0 70 22) 3 20 79

Elektrohaus Gneiting

im NC Nürtingen, im Herzen der Stadt
Kirchstraße 36, Telefon (0 70 22) 3 30 60

Wir bieten leistungsstarken SERVICE

Elektroherd

4 Platten mit Schauglas

nur **498,-**

Kühlschrank

140 Liter

1 Jahr Garantie

nur **398,-**

reihenweise Sonderpreise

für Fernsehgeräte, Videorekorder und HiFi-Anlagen

RUEFACH

Sämtliche Waschautomaten ab sofort zu Sonderaktionspreisen bereits ab **DM 698,-**

Spitzentechnik • Superservice • Sagenhaft preiswert